

Digitales lernen in der Ausbildung

Am Beispiel Daimler Truck in Kassel

Seit 2016 hat durch Digitalisierung bei Daimler Truck ein neues Denken Einzug gehalten. Digitales Lernen begleitet die alltäglichen Arbeitsprozesse und hilft den Auszubildenden, sich beruflich und persönlich weiter zu entwickeln, erklärt uns Ausbildungsmeister A.Tutnjevic. Er selbst hat eine Zusatzausbildung als Medienpädagoge genossen, um seine Auszubildenden optimal für die digitale Zukunft vorbereiten zu können.

Jeder Auszubildende erhält zu Beginn seiner Ausbildung ein Tablet. Auf der Lernplattform findet er ein 4-stufiges Qualifizierungsprogramm mit in sich aufbauenden Schwierigkeitsgraden. Das durchläuft jeder Auszubildende. Ausbilderinnen und Ausbilder bekommen, automatisch, eine Rückmeldung welcher Auszubildende welche Stufe erreicht hat. Das alles natürlich Online.

Berichtsheft und Fachbücher sind selbstverständlich auf dem Tablet. Programme unterstützen den Auszubildenden dabei sich eigene Lernunterlagen zusammen zu stellen.

Meßprotokolle in Papierform? Vergangenheit. Ebenso Zeichnungen und/ oder Stücklisten.

Selbst Schweißen geht heute Digital. Das konnten die IMV-Teilnehmer selbst ausprobieren. Es ist wie beim analogen Schweißen: Übung macht den Meister.

Bei einem Rundgang durch die Ausbildungsabteilung konnten wir uns von dem hohen Standard der Ausbildung überzeugen.

Selbst 3 D Druck erlernen die jungen Leute. Stellen sich selbst Ersatzteile her, aber auch mal so Gimmicks wie Chipstüten Verschlüsse.

Die Teilnehmer haben eine tolle Veranstaltung besucht und einen Ausbildungsmeister erlebt, der Digitales Lernen verinnerlicht hat und Auszubildenden vorlebt.

Norbert Kesler